

## General der Panzertruppe

# Heinrich Freiherr von Lüttwitz

geb. 06.12.1896      Krumpach / Schlesien  
gest. 09.10.1969      Neuburg a.d. Donau



Heer

## Kommandierender General des XXXXVII. Panzer-Korps

RK 27.05.1942      Oberst  
571. EL 03.09.1944      Generalleutnant  
157. S 09.05.1945      General

## Auszeichnungen

Verwundetenabzeichen 1918 in Schwarz  
Spangen zum EK II und EK I 1939 und 1941  
DK in Gold am 19.12.1941  
Nennung im Wehrmachtsbericht  
Verwundetenabzeichen in Gold  
Panzerkampfabzeichen in Bronze  
Ehrenkreuz für Frontkämpfer 1934  
Dienstauszeichnung I. Klasse am 02.10.1936  
Ostmedaille 1942

## Beförderungen

1914 Leutnant  
1916 Oberleutnant  
1928 Hauptmann  
1936 Major  
1939 Oberstleutnant  
1940 Oberst  
1942 Generalmajor  
1943 Generalleutnant  
1944 General der Panzertruppe

## Kein Nachweis über die Schwerterverleihung im Bundesarchiv Ritterkreuz als Kommandeur des Schützen-Regiment 59 Eichenlaub als Kommandeur der 2. Panzer-Division

Lüttwitz diente im I. Weltkrieg als Leutnant und Oberleutnant im Ulanen-Regiment I. 1920 wurde er in die Reichsweeer übernommen und war 1936 Kommandeur II. / Kavallerie-Regiment 4. Ab 1939 kommandierte er die Aufklärungs-Abteilung der 9. P.D. und wurde dabei schwer verwundet. Im Rußlandfeldzug befehligte er die 20. P.D. und ab 1943 war er im Generalstab des OKH. An der Invasionsfront war er Kommandeur der 2. P.D. Bei den Endkämpfen im Ruhrkessel geriet Lüttwitz am 7. April 1945 in britische Kriegsgefangenschaft, aus der 1947 zurückkehrte.